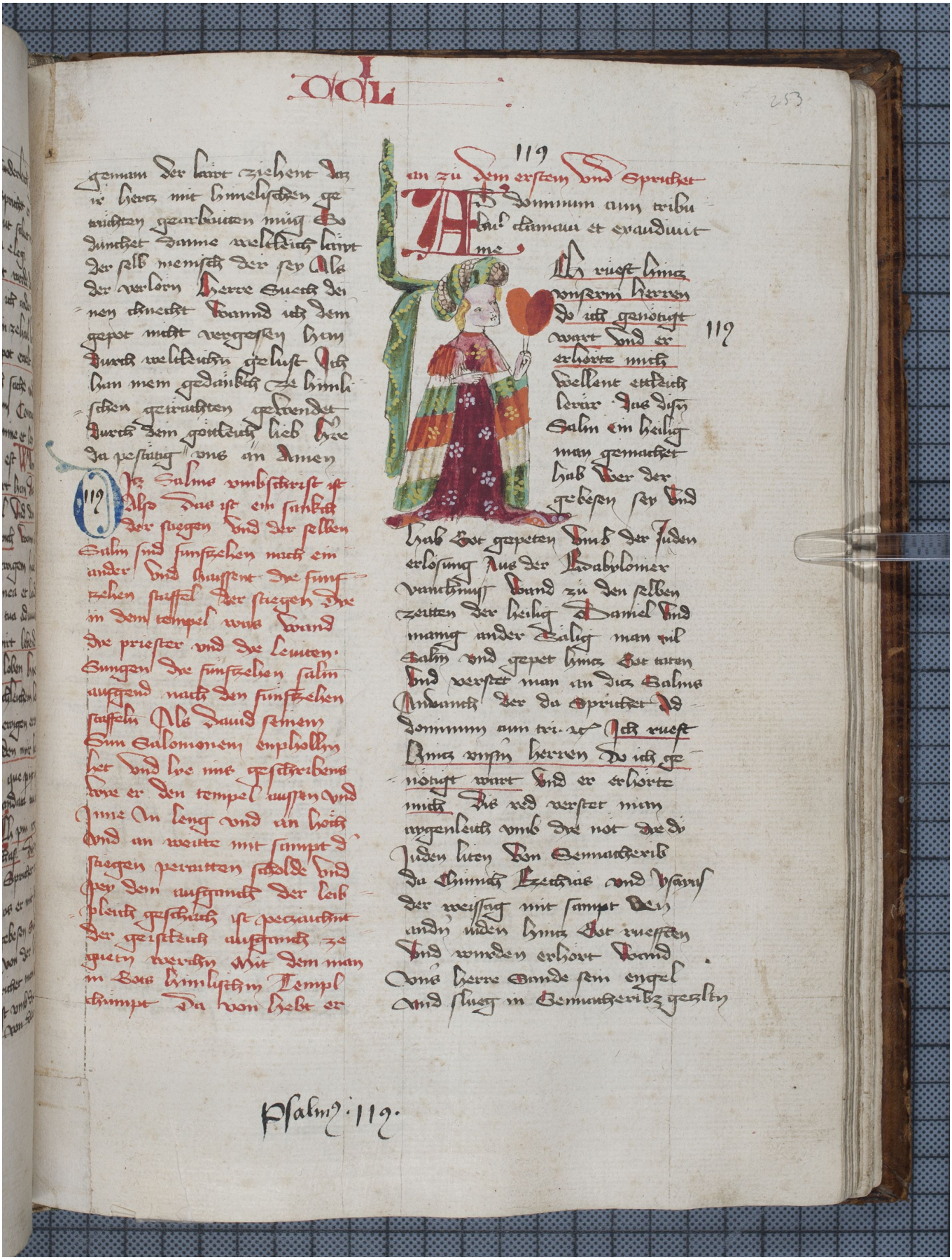
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



253

119

gemain der lawt ziehent daz
ir herz mit himelischen ge
wichten geanlaiten mug Es
dunchet dannne weltlich lawt
der selb menschk der sey Als
der verlorn Herre Sueck di
ney chnecht Wannd ich dem
gepot nicht vergessen hem
durch weltlichen gelust Ich
lain mein gedanikch ze himli
schen geiruchten gewender
durch dem gottlich lieb Hre
ja pestung vns an Amen

119 Dez Salms vmbsteirst ist
Also Das ist ein sunkhch
der stiegen vnd der selben
Salm sind funfzehen mach ein
ander vnd chussent die funf
zehen stuffel der stiegen die
in dem tempel was wand
die priester vnd die leuten.
Sungen die funfzehen salm
auffgend nach den funfzehen
stuffeln Als Dauid seinem
Sun Salomonem empfolhen
het vnd lie im geschriben
wie er den tempel auffen vnd
inne In leng vnd in hoich
vnd in weitte mit sunnpt d
stiegen permitten solde vnd
pey dem auffgmacht der leib
pleich geschrich ist pezaichent
der geistlich auffgmacht ze
gueten werchen Wie dem man
in Gots himlischen Templ
chumpt Da von hebt er

119

an zu dem ersten vnd sprichet
Ad dominum cum tribu
lari clamaui et exaudiuit
me

Ich ruept hinz
unserm herren
do ich genotigt
wart vnd er 119
erhorte mich
wellent ettlich
lerer Das dise
Salm ein heilig
man gemachet
hab Wer der
gelesen sey vnd
hab Er gepeten vnd der Juden
erlosung Aus der babylomer
vanchnuss vnd zu den selben
zeiten der heilig Daniel vnd
manig ander heilig man vil
Salm vnd gepet hinz Ger uten
vnd versteht man in dis Salms
Ardumch der da sprichet Ad
dominum cum tri. ꝛc Ich ruept
hinz unsin herren do ich ge
notigt wart vnd er erhorte
mich Die red verstet man
ungenleich vmb die not die di
Juden liten von Gemachterib
da chumch Ezechias vnd Isaias
der weissag mit sunnpt den
andn iuden hinz Ger ruefften
vnd wurden erhort Wannd
Dans herre Sunde sein engel
vnd slueg in Gemachterib geslln

Psalm. 119.